Protokollauszug vom 12.03.2025

Departement Bau und Mobilität / Amt für Städtebau:
Wiederbesetzung Fachgruppe Denkmalpflege
IDG-Status: öffentlich
SR.25.188-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Vom Rücktritt des Mitgliedes der Fachgruppe Denkmalpflege, Frau Monika Twerenbold, Denkmalpflegerin Kanton Schwyz, auf eigenen Wunsch per Ende Februar 2025 wird Kenntnis genommen.

2. Per 1. März 2025 wird Frau Judith Gessler, dipl. arch. ETHZ SIA SWB BSA, in der Fachgruppe Denkmalpflege Einsitz nehmen.

3. Mitteilung an: Stadtkanzlei (Anpassung Konstituierungsbeschluss 2); Departement Bau und Mobilität, Amt für Städtebau, Abteilung Denkmalpflege; Amt für Baubewilligungen, Departement Technische Betriebe, Stadtgrün.

Vor dem Stadtrat
Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Ausgangslage

Durch den Rücktritt des Fachgruppenmitgliedes Frau Monika Twerenbold, Denkmalpflegerin Kanton Schwyz, muss diese Vakanz in der Fachgruppe Denkmalpflege wiederbesetzt werden. Monika Twerenbold ist langjähriges, verdientes Mitglied der Fachgruppe Denkmalpflege und hat mündlich mitgeteilt, dass sie auf Ende Februar 2025 zurücktreten möchte.

2. Nachfolge

Mit Frau Judith Gessler (*1978), dipl. arch. ETHZ SIA BSW BSA, konnte eine ausgewiesene Fachperson aus den Bereichen Architektur und Bauen im Bestand als Nachfolgerin von Frau Monika Twerenbold gewonnen werden. Mit dieser Neubesetzung wird explizit ein Schwerpunkt auf die aktuelle Beschäftigung mit einer qualitätsvollen Innenentwicklung auf Winterthurer Stadtgebiet gelegt. Judith Gessler ist ausgebildete Architektin mit mehr als zwanzigjähriger Berufserfahrung in der Architekturpraxis, seit 2005 mit eigenem Büro in Glarus und Zürich. Sie verfügt über wertvolle Kommissionserfahrungen, unter anderem war sie zwischen 2011 und 2015 in der Planungskommission für die neue Ortsplanung der Gemeinde Glarus tätig. Sie engagiert sich seit 2016 als Mitglied der Gestaltungskommission der Gemeinde Glarus. Schweizweit ist sie eingebunden in Testplanungs-, Gestaltungsplan- und Wettbewerbsverfahren und baut im ländlichen wie im urbanen Kontext. In ihren verschiedenen Tätigkeiten ist Judith Gessler eng in politische und planerische Prozesse der Stadterhaltung und Stadtentwicklung eingebunden. Dadurch ist sie prädestiniert für die Beurteilung von Bauvorhaben an dieser anspruchsvollen Schnittstelle, die häufig im Zentrum des denkmalpflegerischen Bauberatungsalltags in der Stadt Winterthur steht.

3. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen. Das Amt für Städtebau informiert die entsprechenden internen und externen Anspruchsgruppen über den Beschluss.

Beilagen (nicht öffentlich):

1. CV Judith Gessler